

archivierte Berichte Stockschießen 2017

Archiv 2013 -2018

Auenstrasse siegt beim Straßenturnier der Stockschützen

17.12.2017

Seit Jahren, quasi seit Jahrzehnten ist das Straßenturnier der VfB-Stockschützen auf dem jährlichen Terminkalender zu finden. So auch heuer. Am 17. Dezember 2017 starteten 7 Teams auf den Bahnen in der Stockschützenhalle um den sogenannten „Straßenmeister“ zu finden, Als bestes Team schnitten dabei die Herren von der Auenstrasse ab und sind somit als Sieger fotografisch festgehalten:Hans Gilch, Edgar Pröpster, Dietmar Andrä und Richard Moosburger



Seniorenstockschiützen luden zum Weihnachtsschiessen und Weihnachtsfeier ein

Dezember 2017

Als vor sieben Jahren Erna und Herbert Wagner das Seniorenstockschiessen aus der Taufe hoben, rechneten sie nicht mit einem so durchschlagendem Erfolg. Mittlerweile trifft man sich schon seit 7 Jahren und selbst aus anderen Landkreisen besuchen reifere Stockschützen die Treffen in der Stockschützenhalle. Von Anfang an fest im Repertoire der Senioren das alljährliche Weihnachtsschießen. Insgesamt 11 Mannschaften mit 4 Spielern gingen an den Start und gaben ihr Bestes. Neben dem sportlichen Teil gab es aber auch noch einen festlichen Part. Hier gab es neben herzlichen Dankesworten und kleinen Geschenken für die Organisatoren und fleißigen Helfer auch noch besondere Einlagen, so lasen zum Beispiel Horst Fuchs und Erna Wagner heitere Geschichten vor. Bei Glühwein und Plätzchen war es eine gemütliche und gesellige Feier die die zahlreichen Teilnehmer erfreute.

Beitragsseiten

archivierte Berichte Stockschießen 2017
Auenstrasse siegt beim Straßenturnier der Stockschützen
Seniorenstockschiützen luden zum Weihnachtsschiessen und Weihnachtsfeier ein
Wie schnell die Zeit vergeht
Gemeinde ehrt erfolgreiche Sportler
Bürgermeister-Reents- Pokal
Doppelter Aufstieg, unendliche Freude
Lauter Meisterschaften im Mixed
Stockschützen Herren gewinnen beim Altenerdinger Volksfestturnier
Erste Damen werden Neunte beim Bayernpokal
Im Hochsommer an den Winter denken
Damen 2 behaupten sich
Stockschützinnen verpassen den Aufstieg
Hochklassige Stockschiützturniere
Oberroth Gastgeber für die Aufstiegskämpfe in die 1. Bundesliga
STOCKSCHÜTZEN AUS KLETTAM UND FINSING MEISTERLICH
Bezirksmeisterschaften der Damen: VfB Damen 1 werden Erste
Herren 2 steigen ab
KREIS 306 VERWÖHNTE DIE DAMEN
VfB Mixed gewinnen Kreipokal
Frühjahrsturnierserie gestartet
Frühjahrspatz vor den Frühjahrturnieren
Damen I und II qualifizieren sich für den Bezirkspokal
Franziska Dücker ist Europameisterin
Damen Ü50 holen sechsten Platz beim Deutschlandpokal
Vor Wind und Regen geschützt: Das Faschingsschiessen der Stockschiützen
Ein besonders schöner Ausflug
Neue Mitglieder braucht die Abteilung
Franziska Dücker fährt zur Europameisterschaft
Stöckschiützinnen schaffen Platz 12 in der Bundesliga

Filter:

- Gesamtverein
- Fitness & Gymnastik
- Fußball
- Kegeln
- Radsport
- Ski & Wandern
- Stockschützen
- Tanzsport & Jumping®
- Tennis
- Tischtennis
- Triathlon (bis 2015)
- Volleyball
- zu den aktuellen Berichten

Feedback



[weitere Berichte](#)

[Alle Seiten](#)



Ein große Gruppe bildeten die Senioren beim Weihnachtsschiessen. Für ihre Hilfe und ihr Engagement beim Seniorenschiessen bekamen von links Erna Wagner, Kunigunde Adelsperger, Maria Westermeier und Anna Halfen Präsente überreicht

Wie schnell die Zeit vergeht

November 2017

Mittlerweile 10 Jahre ist es her, dass die Stockschützenhalle in Betrieb genommen wurde. Sie ist weit über den Landkreis hinaus bekannt und ein gern genutzter Spielort auch für hockklassiges Stockschiessen. Aber auch die Bogenschützen der SG Edelweiß nutzen die Halle im Winter um dort mit Pfeil und Bogen zu trainieren. Hans Eberl, der vor 10 Jahren mit einem Team bestehen aus Sepp Schäffer, Georg Kurin, Herbert Wachinger und Heribert Wagner noch beim „fertigmachen“ der Halle geholfen hatte erinnert sich. „Mit dem Bürgermeister-Stallmeister-Pokal“ sollte die Halle offiziell eröffnet werden, aber dazu mussten noch alle Markierungen auf die Pflastersteine gebracht werden. Aber unser Team war gewitzt und wusste wie man es macht. Von den Sportkollegen aus Neufahrn liehen wir uns damals eine Schablone aus und brachten mit Farbpatronen wie sie beim anbringen von Markierungen auf Straßen genutzt werden, die Farbe auf die Spielfläche. Dabei arbeiteten wir sehr akkurat denn die Halle sollte ja von Anfang an allen Anforderungen gerecht werden.“ Im Oktober 2007 kam es dann mit dem Bürgermeister-Stallmeister-Turnier zur Einweihung der Halle und die beiden damals ansässigen Pfarrer Stefan Menzel und Thomas Bachmann weihten das Gebäude offiziell. cob Bilder Eberl



Gemeinde ehrt erfolgreiche Sportler

17.10.2017



Im Gegensatz zu den letzten Jahren waren heuer die Sportlerehrungen der Gemeinde ein überschaubares Ereignis. Im Bereich der Kinder- und Jugendsportler wurden nur 9 Kinder geehrt, bei den Erwachsenen waren es 20 Sportler. Bürgermeister Harald Reents unterstrich in seiner Begrüßung, dass Sport in Hallbergmoos einen hohen Stellenwert habe und das Sportler auch als Aushängeschilder der

Gemeinde zu sehen sind. Deshalb lasse die Gemeinde sich den Sport auch etwas kosten, denn neben guten Sportanlagen unterstütze man, so lange es der Gemeinde finanziell gut gehe, auch gerne die Vereine großzügig. Deren anwesende Vertreter wie Michael Prill, SV Siegfried und die VfB Abteilungsleiter Sepp Niedermair und Christian Dücker begrüßte er besonders, denn ihre Arbeit sei enorm wichtig, bieten sie doch den Rahmen in dem Sportler ihre Leistungen trainieren können. Das unterstrich auch Sportreferent Heinrich Lemer in seiner Rede. Wichtig für ihn auch, dass die Vereine auch schwierige Situationen meistern, wie die Ringer, die sich nach ihrem Abstieg nun als wieder bundesligatauglich beweisen oder die SG Edelweiß, die eine tolle Deutsche Meisterschaften im Bogensport ausgerichtet hat.

Neben den Ringern und der Duathletin Sandra Morawitz waren es Sportler aus den VfB Abteilungen Stockschiessen und Kegeln, die geehrt wurden. Kegler und Stockschützen so Sportreferent Lemer hätten auch in diesem Jahr sich als gute Gastgeber bewiesen, gab es in ihren Räumlichkeiten auch hochklassige Events.



Franziska Dücker, die mit den Damen I. der VfB Stockschützinnen in der Bundesliga schießt, gelang heuer etwas ganz Besonderes. Sie wurde in die Nationalmannschaft der Stockschützinnen berufen und gewann mit dem Nationalteam bei den Europameisterschaften den Titel in Pizek. Bürgermeister Reents wies bei der Ehrung auch daraufhin, dass er ja direkt nach der Rückkehr beim Empfang durch die Abteilung zugegen war und dort schon diese tolle Leistung gewürdigt hat. Aber auch ihr Mann Christian Dücker wurde geehrt. Für seinen 1. Platz in der 2. Bundesliga Herren Süd mit dem SC Oberroth wurde der Abteilungsleiter mit Handtuch und Urkunde ausgezeichnet.

Bürgermeister-Reents- Pokal

03.10.2017

Fischerfreunde verteidigen Bürgermeister-Reentspokal



Das Siegerfoto: v.l.n.r. AL Christian Dücker, Klaus Aiglstorfer, Alexander Aiglstorfer, Toni Lamprecht, Philipp Bauer und Bürgermeister Harald Reents

Sie gehören schon seit Jahren zu den Favoriten und waren auch der Titelverteidiger: Die Fischerfreunde. Heuer starteten sie sogar mit 2 Teams und das jüngste Team des Turniers die Fischfreunde II landeten gleich auf Rang 6 in der Nachmittagsgruppe. In eben dieser wurden die Fischerfreunde I souverän mit 14:0 Punkten Erster. Dagegen waren die Ergebnisse in der Morgengruppe recht knapp. Gleich vier Teams holten sich mit 14:4 Punkten das gleiche Ergebnis, sodaß die Stockzahl entschied. Hier hatten die Vertreter des Rauch- und Sparvereins die Nase vorn und konnten sich gegen die Schnupfer, die Daum Dratzer und die Frauen St. Theresia durchsetzen. So kam es am späten Nachmittag zum Entscheidungskampf der ewigen Favoriten, denn auch der Rauch- und Sparverein hatte in den letzten Jahren immer ganz vorne mitgespielt. Doch auch heuer waren die Fischerfreunde die Besseren, sie siegten nur knapp mit 13:11 Punkten, und dürfen sich nun zum zweiten Mal auf dem erst im letzten Jahr neu gestifteten Pokal verewigen. Bürgermeister Harald Reents, der am morgen noch bei der Jungen Union mit geschossen hatte, offenbarte bei der Siegerehrung, dass er damit gerechnet habe, dass der Pokal länger im Umlauf sei. Auf die Frage von den Fischerfreunden, ob er, falls die Fischerfreunde ihn nächstes Jahr und somit ein Drittes Mal gewinnen würden, einen neuen Pokal stiften würde, antwortete der Gemeindecchef, dass er dies sicher wieder tun würde. So wird es also im nächsten Jahr spannend, muss ein neuer Pokal her, oder können andere Gruppierungen die Fischerfreunde stoppen. Interessant

wird auch wieder sein, wie viele Teams sich melden, heuer waren es insgesamt 18, die der VfB-Abteilungsleiter der Stockschiützen Christian Dücker begrüßen durfte. Und jedes Team freute sich nach dem Stockschiessen über die Preise, die es gab. So konnte man wählen zwischen attraktiven Obst und Gemüseboxen von der Firma Beck und dem Hauslerhof, Fleisch und Wurstwaren von der Metzgerei Manhart und Bierarrangements von K&F.



SPD



Schnupferclub



Rauch- und Sparverein



Daum Dratzer



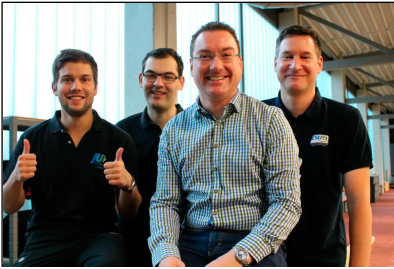
Frauen St. Theresia



CSU



Moosnarren



Junge Union



Abteilungsleiter
Christian Dücker
erklärt die
Turnierregeln



FFW Hallbergmoos I



FFW Hallbergmoos II



Küchenteam Resi und Charly

Die Sieger des Morgenturnieres wurden denkbar knapp der Rauch- und Sparverein. Alle vier erstplatzierten Teams des Morgenturnieres hatten die gleiche Punktzahl mit 14:4, hier entschied am Ende die Stockzahl. Zweiter wurden die Schnupfer, vor den Daum Dratzer und den Frauen von St. Theresia. Auf den weiteren Plätzen folgten, FFW Hallbergmoos I, SPD, die Moosnarren, Junge Union, FFW Hallbergmoos II und die CSU.



Am Nachmittag nahmen 8 Teams teil und hier gab es nach den Partien einen klaren Sieger mit den Fischerfreunden 1, auf Rang 2 spielte sich die SG Edelweiß I, gefolgt von den freien Wählern, dem Krieger- und Soldatenverein Goldach, dem Team Luftikus, dem jüngsten Team den Fischerfreunden II, dem VfB Vorstand und der SG Edelweiß II (Bogenschützen)



Fischerfreunde 1



SG Edelweiss



Freie Wähler



Krieger- und Soldatenverein Goldach



Team Luftikus



Fischerfreunde 2



VfB Vorstand



SG Edelweiss Bogen

17.09.2017



Am Wochenende 16./17.9 waren die Stockschiützen des VfB Hallbergmoos Gastgeber für die Mixed-Wettbewerbe, die es noch gar nicht so lange gibt und die auch noch nicht in allen Bezirken angeboten werden. Für die Hallbergmooser jedoch waren die Mixed Wettbewerbe ein voller Erfolg.

Schon am Samstag setzte das VfB mixed Team 1 mit Franziska Dücker, Angelika Neumair, Andy und Stephan Rötzer das erste Ausrufezeichen. Sie landeten auf Rang 3 in der Bezirksliga A und schafften damit den Aufstieg in die Bezirksoberliga, die höchste Klasse in diesem Wettbewerb. Noch größer war die Freude am Sonntag als das Mixed Team 2 mit Roswitha Frühbeis, Rita Bösl, Johann Gilch und Sepp Rötzer sich überraschend in der Bezirksliga Mixed Gruppe B gegen die starke Konkurrenz durchsetzte und Erster wurden. Damit steigen sie in die Bezirksliga Mixed Gruppe A auf. Mit 15: 5 Punkten hatten sie genau einen Punkt Vorsprung vor dem zweiten Kirchheimer SC und zwei Punkte vor dem starken SC Oberroth. In diesem Team stand auch der Abteilungsleiter der VfB-Stockschiützen Christian Dücker, der sich doppelt freuen konnte. Denn sowohl beide für den VfB an den Start gegangenen Mannschaften schafften den Aufstieg, aber auch er konnte mit seinem Team Oberroth ebenfalls in die Bezirksliga Mixed A aufsteigen. Am Dienstag 19.9. konnte die stellvertretende Abteilungsleiterin Hildegard Felber beim Training eine gute Nachricht verkünden. Dieser doppelte Aufstieg sei etwas Besonderes und so wird man sobald man einen Termin gefunden hat diesen Erfolg gebührend feiern. 17.9.2017 cob



Erster in der Bezirksliga Mixed Gruppe B und Aufsteiger in die Gruppe A: Johann Gilch, Roswitha Frühbeis, Josef Rötzer und Rita Bösl



Steigen als Drittplatzierte in die Bezirksoberliga auf: Stephan Rötzer, Angelika Neumair, Andy Rötzer und Franziska Dücker



Lauter Meisterschaften im Mixed

16.09.2017



Am Wochenende waren die Stockschützen des VfB Hallbergmoos Gastgeber für zahlreiche Mixed-Turniere. Den Auftakt machten die Mannschaften aus der Bezirksoberliga. Sie kürten nach spannenden Spielen den TSV Hartpenning I zu ihrem Meister, wobei der zweitplatzierte TSV Ismaning zwar die selbe Punktzahl mit 19:5 erzielte, aber aufgrund der schlechteren Stocknote Vizemeister wurde. Über den dritten Platz konnte sich der EC Parksee Unterhaching I freuen. Ein bisschen getrübt war die Freude über das gute Abschneiden dennoch, denn leider gibt es keine Aufstiegsmöglichkeiten mehr nach oben. cob



Stockschützen Herren gewinnen beim Altenerdinger Volksfestturnier

26.08.2017

Am letzten Augustwochenende war einiges auf der Stockbahnanlage in Altenerding geboten. Bei herrlichstem Wetter wurden im Rahmen der Volksfestturniere an allen vier Tagen insgesamt fünf Turniere mit 45 Mannschaften und über 180 Schützinnen und Schützen abgehalten. Dank zahlreicher Sponsoren konnten die Altenerdinger 180 Sachpreise im Wert von über 1550 Euro zur Verfügung stellen. Für den VfB Hallbergmoos gingen zwei Stockschützenteams an den Start. Dabei wurde das Mixed-Team achter, aber die Herren des VfB Hallbergmoos, die bei den Herren A starteten, konnten ihr Turnier gewinnen. Peter Höffken, Stefan Kasian, Hermann Paul und Franz Gamperl freuten sich sehr über ihren Sieg. cob



Erste Damen werden Neunte beim Bayernpokal

30.07.2017

Am Sonntag starteten die Damen des VfB Hallbergmoos als einzige Vertreterinnen des Eisstockkreises 306 beim Bayernpokal in Kühbach. Hier wurde zunächst in zwei Gruppen, um das weiter kommen gekämpft. Dabei verpassten die Damen aus Hallbergmoos Hildegard Felber, Franziska Dücker, Angelika Neumair, Rita Bösl und Angelika Palluch in der ihnen zugelosten "schwarzen Gruppe" knapp die ersten 3 Ränge, die in die Finalkämpfe geführt hätten und landeten am Ende auf einem guten 9 Platz bei 21 Teilnehmenden Mannschaften.

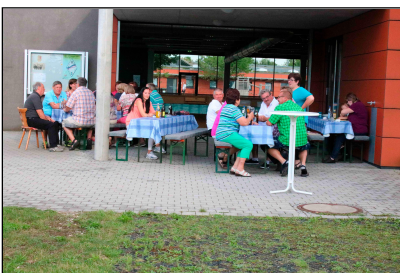
Im Hochsommer an den Winter denken

29.07.2017



Schon jetzt konnten sich die Winterteams des VfB Hallbergmoos über neue Winterjacken für das Eisstockschiessen freuen. Die Sponsoren Andrea Huber (Tankstelle Mikesch) und ihr Vater Hans Mikesch (Heizöl Mikesch und Autohaus Mikesch) überreichten im Rahmen des Sommerfestes der VfB Stockschiützen neue knallrote Fliessjacken. Dass diese enorm gut wärmen, konnten besonders die auf Eis in der ersten Bundesliga spielenden Damen feststellen. Obwohl man die Jacken von den gutgelaunten Sponsoren, die damit die erfolgreichen Stockschiützen unterstützen möchten, in der Halle überreicht bekam und direkt anzog, schwitzte man sehr ordentlich. Abteilungsleiter Christian Dücker und seine Stellvertreterin Hildegard Felber bedankten sich herzlich und luden Vater und Tochter Mikesch direkt zum mitfeiern beim Sommerfest ein. 30.7.2017 cob

Feedback



Damen 2 behaupten sich



Den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga haben am Samstag den 22.7.17 Elisabeth Kurin, Erna Wagner, Kunigunde Adelsperger, Maria Westermeier und Roswitha Frühbeis geschafft. In einem stark besetzten Feld konnten die sportlichen Damen Platz 8 behaupten. Sieger wurde Ismaning, welches mit dem Zweitplatzierten Altomünster in die Landesliga aufsteigt.

Stockschützinnen verpassen den Aufstieg

16.07.2017

Schon zweimal hatten die Stockschützinnen des VfB Hallbergmoos das Pech knapp am Aufstieg in die Bundesliga auf Asphalt vorbei zu schlittern. Heuer wollte man als Gastgeber der Bayerischen Landesliga Süd endlich das erreichen, was man auf Eis schon geschafft hat, die Bundesliga. An zwei Wettkampftagen am 2. und am 16. Juli galt es für das Team mit Mannschaftsführerin Hildegard Felber, Europameisterin Franziska Dücker (auf Eis), Angelika Neumair, Rita Bösl und Angelika Palluch das Beste zu geben. Doch der Druck war zu groß. Vor heimischen Publikum agierten alle Spielerinnen nervös, individuelle Fehler und dazu noch das Fehlen des Quäntchen Glücks ließen die Vorzeigesportlerinnen des VfB's am Ende des ersten Spieltages auf Rang 7 landen und damit chancenlos auf den Aufstieg. Am zweiten Spieltag zeigten sich alle Sportlerinnen des VfB in besserer Form und vieles gelang. Aber leider auch bei den anderen Teams. So hielt man im Endklassement Rang 7, während der TSV Hartpennig, der SV Wörth und der ESV Mitterskirchen den Aufstieg in die Bundesliga schafften. Aber die Damen des VfB Hallbergmoos sind Kämpferinnen und hoffen nun auf das nächste Jahr, denn irgendwann sollte es ja mal klappen. 20.7.2017 cob/Fotos Christian Dücker



Hochklassige Stockschützenturniere

Juni 2017

Am Sonntag trug der Bezirk III Oberbayern die Rückrunden der Bezirksoberliga und Bezirksliga MITTE HERREN aus. Für 15 Mannschaften galt es unter der Leitung von GF Hans-Georg Wagner und stv. BSO Helmut Thöbert um die 2 zwei Plätze in die Landesliga NORD HERREN zu kämpfen.

Wie berichtet, veranstaltete der Bezirk III Oberbayern am vergangenen Sonntag die Bezirksoberliga und Bezirksliga Mitte Herren in der Stockhalle Hallbergmoos. GF KREIS 306 Hans-Georg Wagner als Wettbewerbsleiter und stv. BSO III Helmut Thöbert, sowie BSGV Günter Neudegger als Schiedsrichter, sorgten für einen reibungslosen Ablauf dieser Meisterschaften. Alle 29 Mannschaften kamen aus dem Eisschützenkreises 306 Freising-Erding. Die SpVgg Zolling mit Martin Frühbeis, Josef Wildgruber, Ludwig Schmitt, Klaus Aiglstorfer und Her-

mann Messerklinger holten sich den Meistertitel in der Bezirksoberliga mit einem zwei Punktvorsprung von dem SSV Kirchasch mit Peter Weber, Hermann Enzbrunner, Herbert Sterr, Josef Weber und Jakob Bauer. Beide Teams steigern in die Landesliga auf. Auf den undankbaren dritten Rang landeten Robert Haban, Franz Stöckl, Sebastian Huber und Peter Fürmetz vom FC Hörgersdorf.

Die Bezirksliga mit nur 14 Mannschaften, da FSV Steinkirchen abmeldete, sah die SpVgg Neuching mit Markus Hermannsdorfer, Georg Liebl, Peter Kressierer und Anton Sterr als Sieger. Es folgten der TuS Oberding mit Georg Preis, Werner Zollner, Bernhard Loider, Peter Zech und Jürgen Kaiser auf Rang zwei, vor dem ESC Dorfen I mit Hermann Mayer, Josef Hartl, Christian Killinger und Valentin Bitzer. Den vierten Aufstiegsplatz in die Bezirksoberliga schafften Helmut Thöbert, Klaus Vogt, Rudolf Lang und Johann Türk von der SpVgg Altenerding II. Der Abstieg in beiden Ligen ist gleitend. Erst nach Beendigung aller Meisterschaften auf BEV und Bezirksebene kann eine neue Ligeneinteilung für Sommer 2018 erfolgen. 1.7.2017 HGW



Um 14.30 Uhr setzte die Bezirksliga mit nur 14 Teams ihre Rückrunde fort, da der FSV Steinkirchen kurzfristig abmeldete. Aus dieser Liga kommen vier Mannschaften in die Bezirksoberliga. Bei beiden Ligen ist der Abstieg gleitend. GF Hans-Georg Wagner leitete zusammen mit Schiedsrichter BSGV Günter Neudegger diese Meisterschaft. Beide Siegerehrungen fanden in der Stockhalle statt.

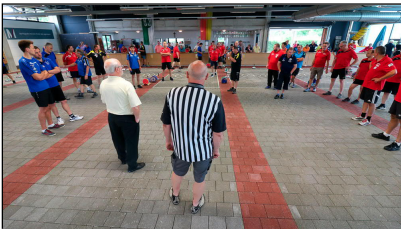


Oberroth Gastgeber für die Aufstiegskämpfe in die 1. Bundesliga

24.06.2017



Die vier Aufsteiger in die 1. Bundesliga gemeinsam mit Schiedsrichter



STOCKSCHÜTZEN AUS KLETTHAM UND FINSING MEISTERLICH

20.05.2017

Erding (hgw): Wie berichtet veranstaltete der Eisschützenkreis 306 Freising – Erding am vergangenen Samstag in der Stockhalle Hallbergmoos die Herrenmeisterschaften der Kreisklassen A und B. 24 Mannschaften waren gesetzt und spielten um Aufstieg, Klassenerhalt oder Abstieg. Die Leitung hatte GF Kreis 306 Hans-Georg Wagner. Ihm zur Seite standen stv. KSO Heinz Hattensperger als Schiedsrichter und Dominik Wagner als Auswerter.

In der Kreisklasse „A“ gingen 13 Teams an den Start. Einen knappen Sieg mit 3 verlorenen Spielen schaffte Rot-Weiß Klettham mit den Spielern Ralf Kressierer, Josef Brand, Patrick Roder, Andreas Scheidl und Reinfried Wohner. Silber erzielten Peter Schottel, Siegfried Greiling, Helmut Lechner und Bernd Engel vom SV Langenpreising II, gefolgt vom SV Pulling II mit den Schützen Thomas und Andreas Eisenmann, Gerhard Konzet und Tobias Baumer. Diese drei Mannschaften steigen in die Kreisliga auf.

Die ersten fünf Plätze in der Kreisklasse B gingen an Vereine aus dem Landkreis Erding. Erst im letzten Durchgang entschieden sich die Platzierungen. Finsing stand auf Rang drei und Wartenberg auf zwei. In diesem Endspiel behauptete sich Finsing und stieg auf den ersten Rang. Der TSV Wartenberg rutschte auf Platz vier und verpasste damit leider den Aufstieg. In der Meistermannschaft FC Finsing spielten Hans Huber, Manfred Weberstetter, Rudolf Albig und Günter Neudegger. Mit der besseren Stocknote von 1,653 zu 1,468 sicherten sich Ludwig Rieder, Thomas Schwarzenbeck, Stephan Buchmann und Rudolf Weber von der SpVgg Neuching II den zweiten Rang und verwiesen den SC Schwindkirchen mit Roland Autengruber, Peter Meindl, Robert Daumoser und Stephan Ruckerl auf den dritten Platz. Diese drei Teams steigen in die Kreisklasse „A“ auf.

Da der Abstieg gleitend ist, kann erst nach Abschluss aller Meisterschaften die neue Ligeneinteilung mit den betroffenen Absteigern erstellt werden. Im Normalfall sind es die drei Letztplatzierten.

Für den VfB gingen Hermann Paul, Joachim Paluch, Rainer Engelhardt und Sepp Schaeffer gut gelaunt und mit dem Vorsatz ihr Bestes zu geben an den Start und landeten am Ende auf Rang 10. Sie müssen nun noch abwarten wie die neue Ligaeinteilung aussieht um zu wissen, ob man absteigt oder nicht. Bericht hgw/ Fotos cob



Bezirksmeisterschaften der Damen: VfB Damen 1 werden Erste

07.05.2017

Beim Bezirkspokal der Damen am 7.5.2017 in Hallbergmoos ging es sehr spannend zu. Sowohl die Damen 1 als auch die Damen 2 hatten sich für diesen Wettkampf qualifiziert und nun galt es unter die ersten vier zu kommen um beim Bayernpokal am 30.7. in Kühbach teilnehmen zu können. Von Anfang an lieferten sich dabei die Damen 1 mit Hildegard Felber, Angelika Neumair, Franziska Dücker und Rita Bösl ein Kopf an Kopf Rennen mit den Vertreterinnen des TSV Hartpenning und denen des TSV Ismaning. Aber am Ende schafften es die VfB-Vertreterinnen mit einem hauchdünnen Vorsprung dank der besseren Stockpunkte den ersten Platz zu belegen. Die Damen 2 mit Kunigunde Adelsperger, Angelika Paluch, Bianca Taube und Roswitha Frühbeis landeten in diesem mit 13 Teams stark besetzten Teilnehmerfeld auf einem tollen 6. Rang und verpassten das Weiterkommen nur um zwei Plätze.



Herren 2 steigen ab

06.05.2017

Am Samstag den 6. Mai startete der Eisschützenkreis 306 Freising-Erding mit den Herrenmeisterschaften der Sommersaison 2017 in der Hallbergmooser Stockschiessenhalle. Die übergeordneten Meisterschaftswettbewerbe des Verbands und des Bezirks III Oberbayern stehen heuer erst viel später auf dem Programm und diese werden bereits in Doppelrunden ausgetragen. Der Kreis 306 spielt heuer noch mit einer Einfachrunde. Bei der HKV 2017 wird darüber abgestimmt, ob im Sommer 2018 auch der Kreis mit Vor- und Rückrunde die fünf Herrenmeisterschaften austrägt. In der Stockhalle Hallbergmoos geht es mit der KREISLIGA los. 13 Herrenmannschaften sind gesetzt und spielen um Auf- und Abstieg. Die ersten vier Mannschaften steigen in die Bezirksliga auf, während der Abstieg in die Kreisklasse „A“ gleitend ist. Den Wettbewerb leitete der stv. Kreisobmann Hans-Georg Wagner, als Schiedsrichter fungierte KSO Helmut Thöbert und das Rechenbüro obliegt Dominik Wagner. Für Hallbergmoos startete die zweite Herrenmannschaft mit Peter Höffken, Richard Moosburger, Franz Gamperl und Peter Petrich. In der Küche sorgte Ehepaar Paluch für einen reibungslosen Ablauf

FREISINGER STOCKSCHÜTZENVEREINE DOMINIEREN

Wie berichtet, veranstaltete der Eisschützenkreis 306 Freising – Erding am 6. Mai in der Stockhalle Hallbergmoos die Kreisligameisterschaft der Herren. 13 Mannschaften waren gesetzt, die um Aufstieg, Klassenerhalt oder Abstieg kämpften. Nach spannenden Spielen entschied der letzte Durchgang über die endgültigen Platzierungen. Dabei schafften vier Vereine aus dem Landkreis Freising die ersten Plätze, die einen Aufstieg in die Bezirksliga bedeuteten. Anton Kaendl, Josef Zierer, Hans Bauer und Gerhard Thalhammer vom SV Wolfersdorf I holten sich den Meistertitel und wurden mit der Ehrentafel des Kreises 306 und den Goldmedaillen bedacht. Mit der besseren Stocknote von 1,652 zu 1,267 holten sich Willibald Bauer, Alfred Wegele, Josef Feichtmeier und Gottfried Altmann vom TSV Nandlstadt I Rang zwei und die Silbermedaillen. Josef Hölzl, Alfred Henn, Ludwig Manhart und Michael Klöbel vom FC Neufahrn II erhielten Bronze. Über einen Aufstiegsplatz konnten sich Konrad Hiebl, Franz Harrer, Wolfgang Graf und Harald Dollacker von der SpVgg Zolling II freuen. Der Abstieg in die Kreisklasse A ist gleitend. Die Kreisvorstandschafft dankt den Vereinen für die Teilnahme an der Kreisliga, den Spielern für das faire Verhalten, dem Wettbewerbsleiter HansGeorg Wagner (Stv. KO/GF 306), dem Schiedsrichter Helmut Thöbert (KSO 306) und dem Leiter des Rechenbüros Dominik Wagner für ihre Tätigkeiten. Texte HGW/Fotos cob



KREIS 306 VERWÖHNTE DIE DAMEN

29.04.2017

Am letzten Samstag veranstaltete der Eisschützenkreis 306 Freising-Erding bereits zum 14. Mal das kreisinterne Damenturnier. Alle Damen der 56 Kreisvereine, die einen gültigen Spielerpass besitzen, waren eingeladen, an diesem Wettbewerb teilzunehmen. Aufgrund der Meldungen rechnete man mit acht bis neun Mannschaften. Leider sagten die drei Damen aus Taufkirchen kurzfristig ab, so dass mit zwei anwesenden Herren aufgefüllt wurde, um acht Teams starten zu lassen. Die Mannschaften wurden vorher ausgelost. Kreisdamenwartin Tina Neudegger besorgte 32 schöne und wertvolle Sachpreise, die das Startgeld von fünf Euro mehrfach übertrafen. Dank an den VfR Haag a.d. Amper, der die Stockhalle zur Verfügung stellte und für eine hervorragende Bewirtung sorgte. Es war wieder einmal mehr eine tolle Veranstaltung des Kreises 306 als ein Dankeschön an die aktiven Damen in den Vereinen für ihre Einsätze bei Meisterschaften, Pokalen und Turnieren. HGW 3.5. 2017



Die drei Teilnehmerin vom VfB Kunigunde Adelsper, Erna Wagner und Angelika Paluch schafften es unter die ersten drei Plätze. Sie sind kursiv markiert.

1. Platz: Ingrid Kastenmaier, *Kuni Adelsperger*, Petra Gruber, Giuliana Spohnholtz 14:0
2. Platz: Annemarie Arend, Sabine Zierer, *Erna Wagner*, Juliane Bauer 10:4
3. Platz: Irmgard Rihani, Monika Pfanzelt, Gerda Kressierer, *Angelika Paluch* 9:5

VfB Mixed Stockschützen gewinnen Kreispokal

09.04.2017



In zwei Gruppen traten jeweils 7 Teams aus dem Kreis 306 an um den Kreispokal aus zu schießen. Die Gruppe A spielte in Klettham und dort gewann der SC Moosen/Vils, das Hallbergmooser Team mit Franziska Dücker, Elisabeth Kurin, Wolfgang Gilch und Franz Gamperl trat in Schwaig an und gewann dort klar mit 10:2 Punkten. Um den Sieger aus zu spielen mussten die VfB Vertreter dann nach Klettham fahren und in einem Spiel gegen den SC Moosen/Vils antreten. Dieses spannende Finale konnten die VfB Stockschiützen mit 15:13 Punkten für sich entscheiden und die Freude war groß, zumal man sich mit diesem Sieg qualifiziert hat beim Bezirkspokal Mixed am 21. Mai 2017 in Hallbergmoos teil zu nehmen. Dort hofft man dann auch auf viel Unterstützung vom heimischen Publikum.

Frühjahrsturnierserie gestartet

09.04.2017

Schon seit 04.07.1981 veranstalten die VfB-Stockschiützen eigene Turniere. Seit einigen Jahren veranstaltet man die Turniere im Anschluss an die Eisstocksaison und deshalb läuft die Turnierserie unter dem Begriff „Frühjahrsturniere“. Auch in diesem Jahr gab es wieder zahlreiche Turniervarianten.

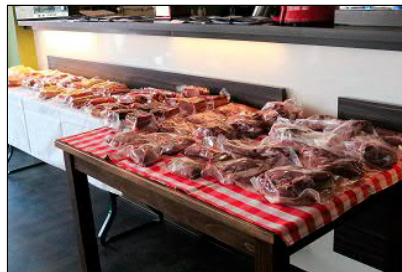
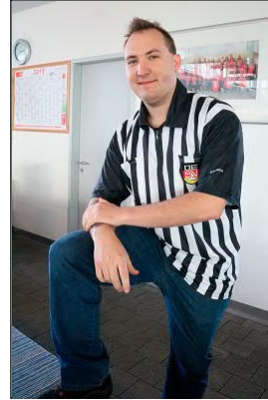
Den Abschluss der Turnierserie bildete das Herrenturnier am Sonntag den 9.4.. Hier gewannen die Vertreter von Hartpennig, den von der Raiffeisen-Bank gesponserten Wanderpokal. Die Vertreter der Gastgeber Stefan Kasian und Andy, Josef und Stephan Rötzer wurden 13ter. Die Frühjahrsturniere war wieder ein voller Erfolg und Abteilungsleiter Christiane Dücker möchte sich noch mal bei allen Helfern, Sponsoren, Sportlern, Organisatoren, Schiedsrichtern und Küchenhelfern herzlich bedanken, denn ohne sie können solche Turniere sonst nicht so erfolgreich verlaufen.



08.04.2017

Am Samstag wurde um den K&F-Wanderpokal bei den Damen gespielt. Hier schickte der VfB seine beiden starken Frauenteam ins Rennen und zur Freude aller konnte die Mannschaft VfB I den Sieg holen. Rita Bösl, Angelika Neumair, Franziska Dücker, Hildegard Felber und Angelika Paluch freuten sich sehr über ihren Sieg. Aber auch die zweite Damenmannschaft mit Erna Wagner, Roswitha Frühbeiss,

≡ Kunigunde Adelsperger und Maria Westermeier war mit ihrem siebten Rang in einem starken Teilnehmerfeld sehr zufrieden.



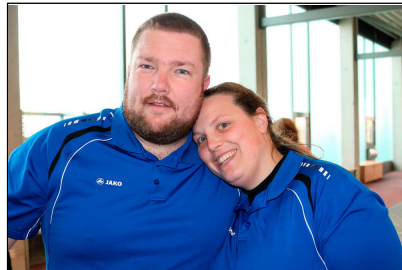
07.04.2017

Am Freitag 7.4. gingen die Herren II und die AH an den Start. Nach dem Sieger Berglern wurde die VfB-AH-Vertretung mit Franz Gamperl, Peter Höffken, Dietmar Andrä und Andy Rötzer guter zweiter. Die Herren II mit Josef Rötzer, Stephan Rötzer, Chary Holzmann und Richard Engelhardt belegten den fünften Rang, Sieger wurde die Vertretung aus Hartpenning.



06.04.2017

Am Donnerstag 06.04. siegte beim 7-er Mixed Duo Europameisterin Franziska Dücker mit ihrem Mann dem VfB Abteilungsleiter Christian Dücker. Auf Rang vier landeten Rita Bösl und Josef Rötzer. Beim 9-er Herren Duo ging der erste Platz an die Vertreter von Wörth, die VfB-Starter Stephan und Andy Rötzer wurden siebte.





05.04.2017

Am Mittwoch begann man die Frühlingsturniere mit einem 7-er Mixed-Turnier und einem 9-er Herren Turnier. Erfreulich hier, dass Kuni- gunde Adelsperger, Elisabeth Kurin, Hans Gilch und Stefan Kasian als Mixed-Team den Turniersieg holten. Beim Herren Turnier siegte Is- maning und die Hallbergmooser Vertreter mit Josef Schäffer, Paul Herrmann, Joachim Paluch und Richard Engelhardt wurden Achte.



Frühjahrsputz vor den Frühjahrsturnieren

04.04.2017

Rechtzeitig bevor die Stockschützen zahlreiche Teams zu ihren Frühjahrsturnieren begrüßen dürfen, machten ein paar fleißige Mitglie- der sich an den Frühjahrsputz. Da wurde gefegt, gekehrt, geputzt, geräumt und poliert, damit die Gäste alles im strahlenden Glanz erle- ben dürfen. Trotz guter Pflege ist aber schon Einiges ein bisschen in die Jahre gekommen, aber dennoch ist die Stockschützenhalle ein Aushängeschild ihres Sportes. 4.4.2017 cob



Damen I und II qualifizieren sich für den Bezirkspokal

02.04.2017

In der Stockhalle Haag a.d. Amper fand am letzten Sonntag der Kreispokal der Damen statt. Leider sagten nur sieben Vereine ihre Teilnahme zu, obwohl der Kreisvorstand mit einer höheren Beteiligung rechnete. Den Wettbewerb leiteten Kreisdamenwartin Christina und Sportgerichtsvorsitzender Günter Neudegger, sowie KSO Helmut Thöbert als Schiedsrichter. Ohne Punktverlust und mit der sehr guten Stocknote von 2,720 sicherten sich die Schützinnen Mandy Karpfinger, Agnes Gneißl und Maria Auerweck um Ex-Nationalspielerin Verena Elsenberger den Titelgewinn und wurden mit der Ehrentafel und der Goldmedaille belohnt. Die Plätze zwei und drei gingen an den VfB Hallbergmoos. Die erste Mannschaft mit Franziska Dücker, Angelika Neumair, Rita Bösl und Angelika Paluch lagen am Ende mit einem Punkt besser als ihre Kolleginnen Kunigunde Adelsperger, Elisabeth Kurin, Erna Wagner und Maria Westermeier. Die ersten drei Mannschaften vertreten den Kreis 306 beim Bezirkspokal am 7. Mai in Hallbergmoos. Dort werden die Damen den Heimvorteil sicherlich nutzen und einen Qualifikationsplatz zum Bayernpokal schaffen. Die Kreisvorstandschafft wünscht allen drei Teams viel Erfolg in der nächsten Runde. HGW 4.4.2017

Franziska Dücker ist Europameisterin

"Einen wesentlichen Beitrag zur Europa-Meisterschaft beigetragen!!!"

12.03.2017



„Einen wesentlichen Beitrag zur Europa-Meisterschaft beigetragen,“ das sagte der DSV-Präsident im Interview mit dem Fernsehen zur Leistung der Hallbergmooserin Franziska Dücker. Am Samstag konnte die 27 jährige Spielerin des VfB Hallbergmoos mit ihren Mannschaftskolleginnen die Goldmedaillen in Pizek (CZE) Empfang nehmen. Schon nach der Vorrunde hatte das deutsche Damenteam die Tabelle angeführt und am Samstag kam es dann zu den Final-Entscheidungen. Dabei galt es zunächst gegen den Tabellenzweiten Italien an zu treten. Hier gewann das deutsche Team mit 28:21. Als nächstes galt es gegen den Sieger aus der Partie Drittplatzierter Österreich gegen CZE zu spielen. Da die Österreicher den Gastgeber klar mit 42:10 schlugen kam es zum Entscheidungskampf zwischen Deutschland und Österreich. In dieser Partie waren die Deutschen Mädels so überlegen, dass es nach 10 Kehren schon 45 zu 9 stand. Daraufhin

gaben die Österreicherinnen das Spiel verloren, denn auch in den restlichen 3 Kehren hätten sie keine Chance mehr gehabt den Vorsprung der Deutschen auf zu holen. Der Jubel war groß und mittendrin Franziska Dücker, die nicht nur in den Gruppenspielen, sondern auch in den Finalspielen so gut gespielt hatte, dass sie besonders gelobt wurde.

Am Sonntag wurde die frischgebackene Europameisterin dann um 17.00 Uhr von rund 20 Mitgliedern der VfB-Stockschützen, sowie Bürgermeister Harald Reents und dem dritten Bürgermeister Sepp Fischer jubelnd empfangen. Etwas abgekämpft, aber sehr glücklich nahm die frischgebackene Europameisterin die Glückwünsche entgegen. Am meisten freute sie sich über die Umarmungen ihrer Kinder und ihres Mannes, der, während sie in der Tschechei war, extra frei genommen hatte, um sich um die Kinder zu kümmern. Christian Dücker war selbst schon 2x Europameister und freute sich enorm für seine Gattin, die er in ihrem Sport so viel unterstützt wie möglich.

Bürgermeister Reents lobte in einer kurzen Ansprache die Leistungen von Franziska Dücker. Er sei stolz auf den Erfolg einer Hallbergmooseriner Bürgerin, die sich nun Europameisterin nennen kann. Gleichzeitig sei es auch ein Zeichen für die guten Trainings-Bedingungen, die die Gemeinde und der VfB Hallbergmoos bietet. Neben einer Einladung für die Sportlerehrung am 17. Oktober übernahm der Bürgermeister auch die Getränke, mit denen man auf den Erfolg anstieß. Die Europameisterin selbst war restlos begeistert von diesem Erfolg und erzählte, dass sie auf dem Eis in Tschechien, sich sehr gut hatte auf dem Wettkampf konzentrieren können, denn bei ihrem Mann wusste sie die Kleinen in guten Händen. Nachdem es jetzt nun bei den Europameisterschaften so gut geklappt hätte, hoffe sie nun sich im nächsten Jahr für die Weltmeisterschaften in Amstetten/Winklarn Österreich von 20. Februar bis 3. März 2018 zu qualifizieren. Das wäre ein Traum! 12.3.2017 cob





Damen Ü50 holen sechsten Platz beim Deutschlandpokal

11.03.2017

Etwas untergegangen in dem ganzen Trubel um Franziska Dücker und ihre Europameisterschaft war der Erfolg der VfB Damen über 50 bei der Deutschen Meisterschaft in Waldkraiburg. Die VfB-Damen, die bei den Bayerischen Meisterschaften den 7. Platz errungen hatten und sich dadurch nicht für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert hatten, waren nach der Absage eines Teams als Nachrücker für die deutschen Meisterschaften nominiert worden und schafften es dort auf einen hervorragendem Platz 6. Mit ihrem sechsten Platz jedoch leisteten sie etwas Besonderes. Alle vor ihnen platzierten Teams waren entweder Kreisauswahlteams oder Spielgemeinschaften. Die VfB-Vertreterinnen dagegen waren das erste reine Vereinsteam und erst auf Rang 9 folgte das nächste Vereinsteam. Für den VfB Hallbergmoos gingen an den Start Rosi Frühbeis, Angelika Paluch, Cilly Simon und Hildegard Felber. In dieser Spielklasse, die Mannschaftsführerin Hildegard Felber gutgelaunt als die Klasse der „oiden Weiba“ betitelte, ist die Deutsche Meisterschaft das höchste Turnier, das man erreichen kann, und sich so gut verkauft zu haben erfüllte alle Spielerinnen mit Stolz. cob 12.03.2017

Vor Wind und Regen geschützt: Das Faschingschiessen der Stockschützen

28.02.2017



Wenn ein Frosch mit einem pinken Cowboy-Girl, ein Clown mit einer Squaw, ein Hot Dog mit einer Piratin spielt dann ist es wieder so weit: Faschingschiessen bei den Stockschützen. Nicht ganz 30 Stockschützen hatten sich unter Aufsicht des Haremswächters Christian Dücker zusammen gefunden um ein Gaudi-Turnier zu veranstalten. Aber wie auch in den letzten Jahren standen neben dem Sport auch das gesellige Zusammensein im Vordergrund. Bei Wienern mit Semmeln oder bei tollen Faschingskrapfen genossen die Sportler den Nachmittag in der vor Wind und Regen schützenden Halle und hatten ihre Gaudi. 28.2.2017 Cob

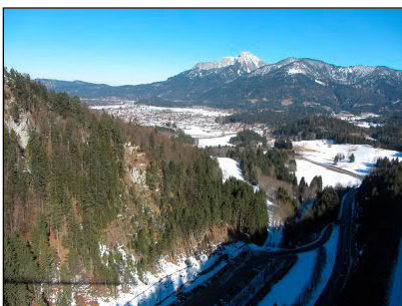
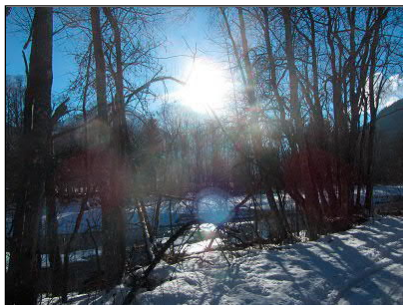




Ein besonders schöner Ausflug

18./19.02.2017

Am Wochenende 18./19.2 fuhren 12 Stockschützen und ein Säugling mit 2 PKW's und dem Vereinsbus auf einen von Josef Schäffer organisierten Ausflug und es war ein Wochenende voller Höhepunkte. Schon der Auftakt war gelungen. Mit einem Weißwurstessen beim Hüttenwirt startete man in das Wochenende, wobei man direkt beim Wirt den Geburtstag von Sonja Vogler feierte. Der nächste Höhepunkt folgte für die Stockschützen in Bach im Lechtal. Hier wartete bereits ein Pferdeschlitten auf die Hallbergmooser und man fuhr kuschelig eingemummelt durch das verschneite Lechtal. Da am Vortag 20 cm Neuschnee gefallen war, wirbelten Schneeflocken auf und man fühlte sich wie einer Winter-Romantik-Verfilmung. Zu diesen Szenenbildern gehörte natürlich auf die Einkehr auf ein zünftige Hütte zu Jägertee und Glühwein. Die heißen Getränke wärmten von innen auf und auch die Stimmung wurde ausgelassener. Nach dem gemeinsamen Abendessen ließ man den ersten Tag beim fröhlichen Kegeln ausklingen. Für Tag 2 hatte Sepp Schäffer eine Fahrt zur Burgenwelt Ehrenberg angesetzt. Dort wartete auf die Stockschützen der nächste Höhepunkt: ein Besuch der Highline 179. Diese besondere Brücke ist 114 m hoch und 406 m lang und die „Längste Hängebrücke der Alpen“. In schwindelerregender Höhe überspannt diese Seilhängebrücke das Tal und verbindet somit die Ruine Ehrenberg mit dem Fort Claudia. Nach diesem bemerkenswerten Ausflug ging es dann Heimwärts nach Hallbergmoos und alle waren sich einig. Dies war ein besonders schöner Ausflug. 23.2.2017 halfen/cob Fotos Halfen



Abteilungsversammlung der Stockschützen

Neue Mitglieder braucht die Abteilung

17.02.2017



Mehr als die Hälfte aller Mitglieder der Stockschützen hatten sich eingefunden um die Abteilungsversammlung zu verfolgen. Insgesamt 26 von 47 Stockschützen erlebten ihren Abteilungsleiter wie er schnell und prägnant die ersten Punkte abarbeitete.

Christian Dücker, seit einem Jahr im Amt blickte auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Insgesamt hatten die VfB-Stockschützen neun eigene Turniere ausgerichtet, dazu kamen noch 5 Turniere die man für den Kreis und 9 Turniere die man für den Bezirk ausrichtete. Die Stocksportler des VfB besuchten bzw. nahmen an 68 Turnieren teil und man hatte 6 Mannschaften im Spielbetrieb angemeldet. Erfolgreich, wie immer, die von Sepp Schäffer mit viel Liebe organisierten Brotzeitturniere. Auch beteiligte sich die Abteilung wieder beim Indoor-Cup, feierte ihr Faschingsstockschießen, hatte viel Freude beim Sommergrillen und beim Straßenkegeln und richtete wieder den Bürgermeister-Reents-Pokal aus. Ein wahrer Magnet für die sportlichen Senioren im Landkreis und auch von außerhalb ist der Seniorentreff am Donnerstag. Bei diesem Treff unter der Regie von Erna und Herbert Wagner und der Mithilfe viele anderer VfB'ler ist die Stockschützenhalle immer sehr gut gefüllt. Christian Dücker nutzte gleich die Chance um den vielen Helfern zu danken, allen voran Charley Holzmann für seine Organisation der Küchendienste. Aber nicht nur ihn sondern auch Sepp Schäffer lobte er für sein Engagement bei den Brotzeitturnieren, seinen stetige Pflege der Sporthalle und natürlich dafür, dass er für die Anlieferung und Abholung der Getränke sorgt. Auch allen anderen Helfern wie denen beim Seniorentreff und sonstigen Anlässen galt sein Dank, ebenso wie Hildegard Felber, die als seine Stellvertreterin und als Sportleiterin der Damen viele Aufgaben übernimmt. Anerkennende Worte fand er auch für die Arbeit von Andi Rötzer als Sportleiter Herren, Sepp Rötzer als Jugendwart, Rita Bösl als Schriftführerin, Helmut Bauer als Kassier und Annemarie Halfen als Chronistin.



Für 2017 kündigte er große Herausforderungen an die Abteilung an: So werden unter anderem 35 Turniere in der Stockschützenhalle stattfinden, von denen 9 eigene sind. Hochklassiges Stockschießen wird es gleich mehrmals geben. So wird am 1.7. und 15.7. die Oberliga der Herren unter Schirmherrschaft des SV Heimstetten ihre Spiele im Sportpark abhalten. Auch die Herren des SC Oberroth werden die Stockschützenhalle im Hallbergmooser Sportpark nutzen um als Gastgeber der 2. Bundesliga Süd am 24. Juni auf zu treten. Wichtiger jedoch sind am 2. und 16. Juli die Spiele der Bayernliga Süd, bei den die Damen des VfB als Gastgeber um den Aufstieg in die Bundesliga kämpfen. In den vergangenen Jahren schrappten die Hallbergmooserinnen zweimal mit knapp Platz vier knapp am Aufstieg vorbei. Diesmal soll es vor heimischer Kulisse endlich klappen unter die ersten drei zu kommen um so, wie auch auf Eis, in der Bundesliga spielen zu können. Weiter wird man noch 19 Turniere für den Bezirk ausrichten, da viele andere Vereine Turnierausrichtungen wegen Personalmangel ablehnen. Apropos Personalmangel: Wie auch bei zahlreichen anderen Vereinen im Landkreis und ganz Bayern gehen die Mitgliederzahlen zurück und man findet kaum neue Stockschützen oder Nachwuchs. Hier drückte der bei der Abteilungsversammlung anwesende Vereinsvorsitzende Werner Schwirtz seinen Wunsch aus, massiver um neue Mitglieder zu werben.

Hildegard Felber die Sportleiterin der Damen gab in ihrem Rechenschaftsbericht einen Überblick über die besuchten Turniere und die Platzierungen. Neben dem Klassenerhalt in der Bundesliga durch einen 12. Platz, holte man unter anderem einen 3. Platz beim Bezirkspokal, sowie einen 7. Platz beim Bayernpokal der Ü50 Damen. Hoffnung hat man noch auf eine gute Platzierung bei den Spielen um den Bayernpokal am 19.3. Hier treten 4x7 Teams an und die Hallbergmooser Damen möchten es heuer schaffen sich für den Deutschlandpokal zu qualifizieren. Bei den Herren plant man heuer mit nur noch 3 Teams, so Andi Rötzer, denn bei 4 Teams könnten zu schnell Engpässe auftreten. Außerdem hofft man, dass die abgestiegenen Teams der Wiederaufstieg schaffen. Hierfür gibt es von Abteilungsleiter Christian Dücker, der beim SC Oberroth sehr hochklassig spielt, neu eingeführte Intensivtrainings. Auch informierte der Abteilungsleiter Christian Dücker darüber, dass man darüber nachdenkt für die vielen Stunden, die die Mitglieder bei Turnieren in der Küche stehen eine Aufwandsentschädigung zu ermöglichen. Dies muss jedoch noch mit der Vorstandschaft abgeklärt werden. Auch heisst es bei diesen Ge-

sprächen mit VfB-Verantwortlichen den Bedarf der Abteilung für die nächsten Jahren wie z. B. neue Stöcke, Trikots, neue Schläuche fest zu stellen. Aber das wird sich genauer am 4.4. konkretisieren, wenn man beim Großreinemachen der Stockschützenhalle für die Frühjahrsturniere der Abteilung sichten wird, was noch funktioniert und was erneuert werden muss.



Franziska Dücker fährt zur Europameisterschaft

12.02.2017



Sie konnte es kaum glauben, als am Sonntag der Kader für die Europameisterschaften der Eisstockschützinnen vom DESV-Trainer Rupert Geigl bekannt gegeben wurde, war sie mit dabei: Franziska Dücker. Die für die Stockschützinnen des VfB Hallbergmoos in der Bundesliga startende 27 jährige Sportlerin war vom 10. bis 12. Februar auf einen Qualifikations-Lehrgang für die Europameisterschaft zur Eishalle in Waldkraiburg eingeladen worden, um dort vor den Augen des Bundestrainers ihr Können zu zeigen. Dort gab die zweifache Mutter ihr Bestes, rechnete jedoch nicht mit einer Nominierung, denn die weiteren sieben geladenen Stockschützinnen waren starke Konkurrentinnen. Vor der Geburt ihrer 2 Kinder war sie schon drei mal für den DESV auf normalen Turnieren gestartet und war zuletzt 2014 auf einen Lehrgang eingeladen worden. Dass es aber nun zu den Europameisterschaften nach Pisek (CZE) vom 8. bis 12.3. geht, ist für die Hallbergmooserin eine tolle Chance. Insgesamt wurden 5 Stockschützinnen nominiert, die in der Tschechei alle an den Start gehen werden und durch gewechselt werden. Dort will die Hallbergmooserin, die schon als kleines Mädchen mit bei den Stockschützen vom TSV Hartpenning mittrainierte und als Jugendliche Erfolge beim Stockschießen feierte, zeigen, dass sie zu Recht nominiert wurde. Ihre Teamkolleginnen und der Verein drücken ihr auf jeden Fall die Daumen. cob 12.2.2017

Stöckschützinnen schaffen Platz 12 in der Bundesliga

08.01.2017

An zwei Spieltagen kämpften die Stöckschützinnen des VfB Hallbergmoos um den Verbleib in der Bundesliga und es klappte zufriedenstellend. Nachdem ersten Spieltag am 27.11 in Waldkraiburg standen die Damen auf Rang 13. von 24 Teams, am zweiten Spieltag am Wochenende 7. und 8. Januar in Walkirchen schafften es Angelika Neumair, Franziska Dücker, Roswitha Frühbeiss, Rita Bösl und Ersatzfrau Angelika Paluch sich noch um einen Rang nach vorne zu kämpfen und landeten auf Rang 12. Stammspielerin Hildegard Felber konnte bei diesen Wettkämpfen wegen einer Knie-Op nur als Edelfan mit dabei sein und ihr Lebensgefährte Charly Holzmann fungierte als Chauffeur. Zunächst waren die erfolgreichen Damen nicht so zufrieden mit ihrer Leistung „denn es wäre mehr drin gewesen“, aber am Ende freute man sich doch über Rang 12, hatte man sich doch im Vergleich zum Vorjahr um 6 Plätze verbessert. Für das nächste Jahr haben die Damen, wenn es gut geklappt die ersten 5 Plätze im Visier, denn sollte man zu den besten fünf gehören, würde man sich automatisch für die deutschen Meisterschaften qualifizieren. Jetzt heisst es erstmal Daumen drücken für den 5. Februar, dann geht es zum Bayernpokal der Seniorinnen in Walkirchen und Hildegard Felber hofft daß bis dahin wieder in Knie mitmacht. Bösl/cob 81.1.2016



Auf den Bildern v.l.n.r.: Roswitha Frühbeiss, Angelika Neumair, Rita Bösl, Angelika Paluch und Franziska Dücker

Berichte vergangener Saisons

Für Berichte der Jahre **2016**, **2014/15**, **2013/14** oder **2008-13** bitte die jeweilige Jahreszahl anklicken oder unter Menüpunkt "Nachrichten/Archiv" anwählen.

[Top](#)